

2018 Aktuelles

28. September 2018 MusikERkennen - 5. Konzert



Das 5. Konzert präsentieren wir Ihnen am 28. September, um 19 Uhr in der neuen Jugendherberge. Im Anschluß laden wir Sie gerne wieder auf ein Glas Wein und gute Gespräche ein.

Die drei Musiker aus Rußland, Litauen und Serbien stellen ihre musikalischen Erlebnisse unter dem Thema "Flair" vor. Erleben Sie die Seele der russischen Moderne, den Duft serbischer Volksmelodien und die farbenreiche Palette der Musik von Klassik über Jazz und Moderne bis zur Volksmusik.

5. Juli 2018 10 Jahre Mentor - Sommerplausch 2018



10 Jahre Mentor Region Ratzeburg - eine Erfolgsgeschichte, die sich sehen lassen kann. Im Laufe der vergangenen zehn Jahre haben nahezu 200 Lesepaten über 400 Kindern das Lesen näher gebracht. Sie haben den Schülern das sinnerfassende Lesen beigebracht, und damit eine elementare Voraussetzung für Bildungsgerechtigkeit geschaffen. Mehr als 60 Gäste nahmen an der Feierstunde am 5. Juli im Ratzeburger Ruderclub teil. Besonderer Gast war die Vorsitzende des Bundesverbandes Mentor, Frau Margret Schaaf, die das Engagement der Ratzeburger sehr lobte.

6. Juli 2018 Bürgerstiftung verleiht erstmalig den Dr.-Fritz-Bahrs-Preis Ellen Fokuhl für ihr Engagement ausgezeichnet



Ellen Fokuhl ist die erste Preisträgerin des Dr.-Fritz-Bahrs-Preises für herausragendes ehrenamtliches Engagement von Schülern

"Man fängt mit einer Sache an und irgendwie rutscht man dann immer weiter", erklärt Ellen Fokuhl die Motivation ihres außergewöhnlichen ehrenamtlichen Engagements, für das sie am 6. Juli im Rahmen der

Abiturientenverabschiedung an der Lauenburgischen Gelehrtenschule von Schuldirektor Thomas Engelbrecht im Namen der Bürgerstiftung Ratzeburg ausgezeichnet wurde.

Sie hat so ziemlich überall Verantwortung übernommen, wo sich Schülerinnen und Schüler während ihrer Schulzeit einbringen können: Klassensprecher und Schülersprecher, Schulversammlung und Landeschülervertretung. Aber auch im damals neugegründeten Jugendbeirat der Stadt Ratzeburg war sie vertreten und sorgte damit u. a. dafür, dass die große Baderutsche an der Badestelle Schlosswiese angeschafft werden konnte. "Wann immer außerschulisches Engagement gefragt war, konnten wir uns auf Ellen verlassen", bringt es Schulleiter Engelbrecht auf den Punkt. Die 300,- € Preisgeld wird Ellen als Reisekasse mit nach Dänemark nehmen, wo sie ab Herbst ein Jahr als Kulturorganisatorin im Rahmen des Europäischen Freiwilligen Dienstes verbringen wird.

Den neu geschaffenen Preis vergibt die Ratzeburger Bürgerstiftung im Andenken an ihren im Frühjahr 2018 verstorbenen Spiritus Rektor, Dr. Fritz Bahrs, der sich Zeit seines Lebens ehrenamtlich für Jugendliche engagiert hat. Er wird auf Vorschlag vergeben, wobei die Vorschläge von den weiterführenden Schulen Ratzeburgs eingereicht werden können.

2. - 3. Juli 2018

Grenzenlos - 2. Ratzeburger Klassenfahrt



An der Station „Australien“ wurden Flöße gebaut und unter Aufsicht der DLRG ausprobiert

Die Bürgerstiftung Ratzeburg lud zur „Ratzeburger Klassenfahrt“.

Die Schülerinnen und Schüler aller sechsten Klassen aller Ratzeburger Schulen, Förderzentrum, Gemeinschaftsschule Lauenburgische Seen und Lauenburgische Gelehrtenschule, fuhren auf Einladung der Bürgerstiftung Ratzeburg gemeinsam zur „Ratzeburger Klassenfahrt“. Was von außen wie ein Sommervergnügen kurz vor den großen Ferien aussieht hat einen tiefen pädagogischen Hintergrund: Durch eine wiederholte Durchmischung aller Schüler unabhängig von Nationalität, Hautfarbe, sozialem Hintergrund oder Schultyp werden die Kinder zwei Tage lang mehrfach aus ihrer Komfortzone gelockt. Sie werden vor die Herausforderung gestellt, sich mit immer neuen Gleichaltrigen zu einer Gruppe zusammenzufinden und damit Respekt und Akzeptanz voneinander, Vertrauen

zueinander und soziale Kompetenz für sich zu entwickeln. So erleben sie zwei Tage Gemeinsamkeit ohne die faktischen Grenzen einer modernen Gesellschaft.

Betreut werden die Kinder von Lehrern der beteiligten Schulen, den jeweiligen Schulsozialarbeitern, einem zwölfköpfigen Team Erlebnispädagogen des Lübecker Vereins EXEO sowie Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 9 der GLS bzw. 10 der LG.

„Wir freuen uns sehr darüber, dass die Kollegien der Schulen unsere Idee aufgegriffen und zu ihrem Projekt gemacht haben“, berichtet die seitens der Bürgerstiftung für das Projekt verantwortliche Sandra Uthhoff. Aber nicht nur die Lehrer sind für das Gelingen verantwortlich. Um das Mammutprojekt zu stemmen sind viele helfende Hände nötig. Vom Lebenshilfswerk, das mit seinem engagierten Team zuverlässig die Verpflegung übernimmt, über die DLRG, die von ihrem neuen Rettungsboot aus darauf achtet, dass auf den selbstgebauten Flößen kein Kind in Seenot gerät, bis hin zu vielen Eltern und freiwilligen Helfern, die die Himmelswiese bei Einhaus für eine Nacht in eine große Zeltstadt verwandeln. „Es steckt wirklich viel Arbeit dahinter. Aber wenn sich zum Abschluss 240 Teenager zum Volkstanz auf der großen Wiese einfinden und ohne Berührungängste alle miteinander tanzen, weiß man, dass es sich gelohnt hat“, freut sich Barbara Stellingwerf, die als Schulsozialarbeiterin der Gemeinschaftsschule ebenfalls viel zum Gelingen beiträgt.



Junger Lesefrühling 2018 Wir lesen für Euch!



Lesefrühling“ für Kinder und Jugendliche im Gemeindehaus St. Georgsberg statt. Organisiert wurde er vom Arbeitskreis MENTOR, einem Projekt der Ratzeburger Bürgerstiftung. Von ihren Mentoren begleitet, lasen fünf Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren ihre selbst ausgesuchten Geschichten vor. Mut mach-, Schüler- und Fußballgeschichten, aber auch ein Gedicht von Ringelwitz wurden von den kleinen Lesern mutig vorgetragen. Musikalisch umrahmt wurde der Nachmittag vom Kinderchor der Kirchengemeinde St. Georgsberg unter der Leitung von Ulrike Meyer-Borghardt, die einige Lieder aus ihrem aktuellen Programm sangen. Trotz sommerlicher Hitze hatten alle Beteiligten wieder viel Spaß am Jungen Lesefrühling. Leser und Musiker freuten sich über Gutscheine der Buchhandlung Weber, vom Eiscafé Pelz und den großen Beifall der zahlreichen Zuhörer.

Sollten Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit bei MENTOR – die Leselernhelfer haben, können Sie über die Internetseite der Bürgerstiftung Ratzeburg oder telefonisch unter 04541- 80 21 96 mehr Informationen erhalten.

14.-18. Mai 2018

14. Ratzeburger Lesefrühling



G.-A. Reuß, M. Hagedorn, K. Steffen und A. v. Gropper (v.l.)

Vom 14. bis 18. Mai werden wieder zehn Buchüberraschungen vorgestellt. Wie immer gilt das Motto „Von Ratzeburgern für Ratzeburger“.

Traditionell ist der Lesefrühling eine Kooperation der Bürgerstiftung Ratzeburg und der Domkirchengemeinde Ratzeburg. Von 19.30 bis 20.45 Uhr werden an jedem Abend dieser Woche im Refektorium des Domklosters je zwei Bücher vorgestellt. Umrahmt werden die Abende von Ratzeburger Musikern.

Teil des Konzeptes des Lesefrühlings ist, dass weder die Buchtitel noch die Vorleser im Vorfeld bekanntgegeben werden. Fest steht nur, dass der Vorleser aus Ratzeburg stammt und jeder Leser 25 Minuten Zeit hat. Erneut wird eine große Palette an Literatur angeboten: Die Bücher und Textpassagen suchen sich die Vorleser selbst aus. Kein Buch, das schon einmal vorgestellt wurde, darf erneut ausgewählt werden.

Die Bücher des jeweiligen Abends sowie der Vorabende sind auf einem Tisch durch die Buchhandlung Weber ausgelegt und können dort gekauft werden. Der letzte Abend soll wie immer bei einem Glas Wein und netten Gesprächen ausklingen.

Der Eintritt für ein 80- bis 100-köpfiges Publikum ist wie immer frei. Die Spenden, die an diesen Abenden erbeten werden, kommen alljährlich in vollem Umfang einem guten Zweck zu. In diesem Jahr ist das Geld für die Tafel Ratzeburg bestimmt. „Wir haben immer ein konkretes Projekt, für das gesammelt wird. Das hat sich bewährt“, stellt Andreas von Gropper, Vorsitzender Bürgerstiftung fest. (Text & Bild: Andreas Anders)

9. März 2018

MusikERkennen - 4. Konzert





Das vierte Konzert unserer Reihe MusikERkennen steht vor der Tür. Am Freitag, dem 9. März 2018, laden wir Sie wie gewohnt um 19 Uhr in die Galerie AC Noffke ins Haus Mecklenburg ein.

Das Trio Nidaš, drei Musiker, die sich während ihres Studiums an der Musikhochschule Lübeck kennenlernten, spielt Kompositionen von Klassik über Klezmer bis hin zu Tango und Gypsy Swing. Neben dem stilistischen Reichtum eröffnet die außergewöhnliche Instrumentierung eine Klangwelt von melancholischer Intimität und orchestral anmutender Fülle.

Machen Sie den Musikern, den Gastgebern, den Eheleuten Noffke und uns die Freude und besuchen Sie uns – nicht zuletzt, um mit uns die erste Spielzeit bei einem Glas Wein zu beenden.



Das 2017 gegründete Trio Nidaš (u.a. mit dem Ratzeburger Niels Rathje) widmet sich der Interpretation vielfältigster Stilrichtungen. Die Besetzung Violine, Klarinette und Gitarre ist einzigartig und die Arrangements sind handgemacht.